



Protokoll der Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 27.12.2011

Seite 1 von 3

Top 1: Begrüßung durch den zweiten Vorsitzenden Dieter Ritzenhofen.

Top 2: Bericht über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr:

- September 2010: Die Grafiken von Renate Weise sind fertig, Auflage: 99 Stück; bis zu dieser Jahreshauptversammlung wurden bereits über 40 Stück verkauft.
- Oktober 2010: Fahrt nach Köln. Der Bus war ausgebucht, der Dom (mit Führung), das Columba Museum und Groß-St. Martin wurden besichtigt. Die Restaurierung der Josefkapelle wurde bis auf die Pflasterung abgeschlossen und von Dr. Karn (GDKE) sowie Herrn Morschhäuser (KV Mayen-Koblenz) abgenommen. Beide lobten die Vorbildliche Restaurierung der Kapelle.
- November 2010: An einem Stand auf dem Adventsmarkt wurden Grafiken verkauft, deren Druckplatten ausgestellt. Eine fotografische Dokumentation des schlechten Zustandes der Weckbeckergräber wurde gezeigt. Unsere Räume in der alten Probstei hatten wir für Bastelarbeiten mit Kindern und für Märchenvorlesestunden zur Verfügung gestellt.
- Dezember 2010: Fahrt nach Limburg mit Domführung. Auf der Rückfahrt Besichtigung der Kirche in Dietkirchen. Die Pflasterarbeiten an der Jeseffkapelle wurden begonnen und wegen des frühen Wintereinbruchs wieder unterbrochen. Das Pflaster wurde von Guido Feilzer gestiftet, die Verlegung bezahlte die Stiftung. Von der Stadt Münstermaifeld wurde uns der Mietvertrag zum 31.12.2011 gekündigt.
- Januar 2011: Auf dem Neujahrsempfang der Stadt wurde die Stiftung mit einer Bronze-Plastik für ihr Engagement ausgezeichnet. Bei einem Treffen mit Vertretern der Stadt wurde der Stiftung ein neuer Mietvertrag für die Räume in der alten Probstei in Aussicht gestellt.
- Februar 2011: Fahrt nach Bonn. Führung durch unser Mitglied Willi Jung durch die Napoleon-Ausstellung. Auf der Rückfahrt Besichtigung der Kirche in Schwarzerheindorf, geführt von Otto Wölbert und Dieter Ritzenhofen. Die Pflasterung um die Josefkapelle wurde fertig gestellt. Im Gespräch mit Pfarrer Lacher wurde auf den schlechten Zustand des Christus Korpus (von Statz) an der Apsis außen hingewiesen, eine Bilddokumentation der Risse wurde ans Bistum gesendet.
- März 2011: Kontakt mit Herrn Hartloff zur Planung einer Ausstellung der Bilder seines Vaters. Weitere Absprachen nach den Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz.
- April 2011: Einspruch des Kulturvereins gegen die elipsenförmige Einfassung der Linde auf dem Marktplatz. Die bevorzugte runde Form wurde von Dr. Karn (GdKE), Herr Morschhäuser (Kreisverwaltung) und Dr. Busse (Bistum) unterstützt, die alten Platten rund um die Pumpe wurden nicht wieder verlegt, über deren Verbleib konnte niemand Auskunft geben.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 27.12.2011

Seite 2 von 3

- Mai 2011: Der Verein hat sich an der „Langen Nacht der Museen“ mit einer Retrospektive der vergangenen Ausstellungen beteiligt. Gezeigt wurden Zeichnungen aus der Werkstatt Port und Bilder und Plastiken von Armin Krämer. Diese Exponate wurden dem Verein als Dauerleihgaben zur Verfügung gestellt. Auf Empfehlung von Otto Wölbert hat sich der Verein um die Ausstellung „Stadt, Land, Fluss bemüht.
- Juni 2011: Treffen mit Frau Christine Lang und Herrn und Frau Schäfer zur Diskussion evtl. gemeinsamer Projekte im Kultursommer 2012 und „Kinder sehen ihre Stadt“
- August 2011: Die DVD „En Mensterer verzelt“ wurde von unserem Mitglied Isa Junker fertig gestellt und in einer ersten Auflage von 100 Stück produziert.
- September 2011: Der Verein hat sich am Tag des offenen Denkmals beteiligt und die Ausstellung in der Alten Probstei geöffnet. Familie Schneider und Familie Bau wurden bei der Restaurierung ihrer Häuser beraten. Die erste Einladung zu einer Sitzung des Sanierungsausschusses konnten Otto Wölbert und Dieter Ritzenhofen nicht wahrnehmen, da diese erst zwei Tage vor der Sitzung eintraf. Heike Brücher hat sie vertreten.
- Oktober 2011: Fahrt nach Mainz war wieder ausgebucht. Nach Domführung und Führung durch das Gutenberg-Museum wurde auf der Rückfahrt noch die „Neue Synagoge“ von außen besichtigt.
- November 2011: Frank und Lydia Schneider wurden von der Stiftung mit 300,-€ für die vorbildliche Restaurierung des Canaris-Hauses ausgezeichnet. Am Stand auf dem Adventsmarkt wurden 100 DVDs verkauft, eine zweite Auflage (50 Stück) wurde bestellt. Zusätzlich wurde eine weitere Grafik von Renate Weise verkauft (insgesamt sind 45 Grafiken verkauft).
- Dezember 2011: Die Ausstellung „Stadt, Land, Fluss“ der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der BRD wurde in der Alten Probstei eröffnet. Der Ideengeber der Ausstellung, Volkmar Eidloth hatte die Ausstellung mit einem Vortrag eröffnet. Bisher wurde sie in Lübeck, Nürnberg, Esslingen und Mainz gezeigt; Der alte Mietvertrag für die Räume in der Alten Probstei wurde für nur 6 Monate verlängert, Planungen der Ausstellungen im kommenden Jahr werden sehr erschwert.

Top 5: Schatzmeister Horst Krombach stellt der Versammlung den Kassenbericht vor, die Einnahmen durch Beiträge, Spenden und den Verkauf der Grafik und der DVD. Den Verwaltungsaufwand, die Überweisung an die Stiftung, der Zinsertrag des Stiftungskapitals sowie die Ausgaben.

Top 6: Die Kassenprüfer Sabine und Konrad Einig bestätigten die zweckmäßige und wirtschaftliche Führung der Stiftung und des Vereins und stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Top 7: Die Versammlung entlastet, mit Enthaltung des Vorstandes, diesen einstimmig.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 27.12.2011

Seite 3 von 3

Top 8: Wahl der Kassenprüfer

- Auf Vorschlag des Vorsitzenden wählt die Versammlung Frau Marga Schröder und Frau Marlene Krolinski einstimmig mit zwei Stimmen Enthaltung als Kassenprüferinnen.

Top 9: Wahl des neuen Vorstandes

- Auf Vorschlag des Vorsitzenden stimmte die Versammlung mit zwei Stimmen Enthaltung einem öffentlichen Wahlverfahren zu.
- Gewählt wurden:
 1. Vorsitzender: Dieter Ritzenhofen, einstimmig mit zwei Enthaltungen.
 2. Vorsitzender: Dr. Lars Brücher, einstimmig mit einer Enthaltung.
 3. Schatzmeister: Horst Krombach, einstimmig mit einer Enthaltung.
 4. Schriftführerin: Heike Brücher, einstimmig mit einer Enthaltung.
 5. Beisitzer: Inge Ritzenhofen, Christine Lang, Birgit Wilberger, Arno Wilberger, Otto Wölbart und Dieter Müller, einstimmig mit drei Enthaltungen.
- Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Top 10: Vorstellung der für das kommende Jahr geplanten Aktivitäten:

- Die Stiftung strebt den Abschluss eines neuen Mietvertrages für die Räume in der Alten Probstei an. Der bestehende Vertrag wurde zunächst bis zum 30.06.2012 verlängert.
- In Zusammenarbeit mit den Stadtführern soll eine kulinarische Stadtführung für interessierte Mitglieder des Vereins organisiert werden.
- Teilnahme am Tag des offenen Denkmals und der Europäischen Nacht der Museen.
- Hartloff-Ausstellung
- Berkenkopf-Ausstellung
- Projekt „Kinder sehen ihre Stadt“
- Exkursion nach Trier
- Restaurierung der Weckbecker-Gräber

Top 11: Im Namen der Stiftung und des Vereins bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Armin Krämer und bei Familie Wölbart für die Dauerleihgabe ihrer Werke.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung und schließt die Versammlung.

Unterzeichnet:

Dieter Ritzenhofen, Vorsitzender
Heike Brücher, Schriftführerin